

DER MINISTER FÜR UMWELT, RAUMORDNUNG UND LANDWIRTSCHAFT
DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

ARCHIV
des Landtags Nordrhein-Westfalen
LEIHEXEMPLAR

Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft · Postfach 300652 · 4000 Düsseldorf 30

Herrn
Präsidenten
des Landtags
Nordrhein-Westfalen

4000 Düsseldorf



Postanschrift:
Schwannstraße 3, 4000 Düsseldorf 30
Telefon (0211) 45 66 - 0
Durchwahl (0211) 45 66 - 219
Telex 858 4965 umwd
Telefax (0211) 45 66 - 388
Datum . 2. Dezember 1985
Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

I B 4
S 1

Betr.: Haushaltsberatungen;
hier: Erläuterungsbände zum Entwurf des Haushalts-
planes für das Haushaltsjahr 1986 - Einzelplan
10 -

Bezug: Ihr Schreiben vom 21. September 1978 - P 1 -

Anlg.: 250 Exemplare des Erläuterungsbandes zum Entwurf des
Haushaltsplans 1986 - Personal -

Als Anlage übersende ich Ihnen die Erläuterungsbände
Einzelplan 10 - Personal -.

Ich bitte, den ordentlichen und den stellvertretenden Mitgliedern
des Ausschusses für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz sowie
den ordentlichen Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern des
Ausschusses für Umweltschutz und Raumordnung ein Exemplar des Er-
läuterungsbandes für die Beratung des Einzelplanes 10 zur Verfügung
zu stellen.

In Vertretung.
des Staatssekretärs

A handwritten signature in black ink, appearing to be "Neusel".

(Neusel)

Aufgrund des Beschlusses der Landesregierung sind mit dem Haushalt 1986 im Einzelplan 10 wiederum 1 v.H. der Planstellen und Stellen für Angestellte, Arbeiter und beamtete Hilfskräfte einzusparen.

Das macht nach der Neuorganisation der Landesregierung 74 Planstellen und Stellen aus. Berechnungsgrundlage ist der Stellenbestand des Haushalts 1981.

Die Stelleneinsparungen sollen in vollem Umfang bei der Verwaltung für Agrarordnung erbracht werden, weil in dieser Verwaltung, insgesamt gesehen, von einer rückläufigen Aufgabenerledigung ausgegangen werden kann. -

Einschließlich der Stelleneinsparungen für 1986 hätte sich der Stellenbestand der Verwaltung für Agrarordnung (wenn alle kw-Vermerke eingelöst sind) seit 1981 um insgesamt 287 Stellen vermindert.

Die Verwaltungen, die Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes wahrnehmen, müssen - wie in der Vergangenheit schon - von Stelleneinsparungen ausgenommen werden. Die mannigfachen, zusätzlichen Aufgaben im Umweltschutz gebieten, den vorhandenen Stellen- und Personalbestand zu erhalten. Darüber hinaus sind für die Aufgabenerledigung in einem gewissen Rahmen auch neue Stellen erforderlich.

Die kleinen Verwaltungen, bei denen in den letzten Jahren Stellen eingespart worden sind, sollen in 1986 von Stelleneinsparungen ausgenommen werden, um dort einen ordnungsgemäßen Dienstbetrieb zu garantieren.

Der Stellenplan enthält Umwandlungen von Stellen für beamtete Hilfskräfte in Planstellen in den Fällen, in denen die Stelleninhaber die laufbahnmäßigen Voraussetzungen für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis erfüllen.

Soweit Stellen für Angestellte angehoben werden, geschieht dies, um Ansprüche aus dem Tarifrecht zu erfüllen.

Schließlich werden mit dem Haushalt 1986 die Auswirkungen berücksichtigt, die sich aus den Planstellenzu- und -abgängen des Haushalts 1983 ergeben.

Epl. 10

Stand: 1.10.1985

Aufgliederung
des Personals 1986 gegenüber 1985

Kap.	Titel 42210	Titel 42210	Titel 42220	Titel 42510	Titel 42610	Gesamt 1986	Gesamt 1985
	Beamte	beamtete Hilfskräfte	Beamte im Vor- bereit. Dienst	Ange- stell- te	Arbei- ter		
10010	226	-	-	142	10	378 (+ 21)	357
10020	--	-	165	-	-	165	165

Einzelplan: 10

Kapitel: 10 010 - Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft -

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt	
					1986	1985
Planmäßige Beamte	137	86	2	1	226	209 + 17
Beamtete Hilfskräfte	-	-	-	-	-	-
Angestellte	6	23	55	58	142	139 + 3
Arbeiter				10	10	9 + 1

Einzelplan: 10

Kapitel: 10 010 - Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft -

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt 1996	1985	+/-
Planmäßige Beante	137	86	2	1	226	209	+ 17
Beante Hilfs- kräfte	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	6	23	55	58	142	139	+ 3
Arbeiter				10	10	9	+ 1
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter							
insgesamt	142	110	57	69	378	357	+ 21
Beante im Vorbereitungsdienst	-	-	-	-	-	-	-
Auszubildende					-	-	

Kapitel 10 010 - Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft -

1. Planstellen

1.1 Zugang

- 1 Planstelle der Bes.Gr. B 4
- 2 Planstellen der Bes.Gr. A 15
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11
für die Gruppe I C

Im Ministerium ist eine Gruppe (IC) "Planung und Koordination" gebildet worden. Anlaß dafür war die Neuorganisation der Landesregierung im Mai/Juni 1985 und damit die Bildung des Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft.

Der Gruppe obliegen die Entwicklung langfristiger Perspektiven und Strategien für die Umweltpolitik und Koordinierungsaufgaben bei aktuellen umweltpolitischen Problemstellungen, soweit Grundsatzfragen zwischen mehreren Abteilungen des Ministeriums oder im Verhältnis zu anderen Ressorts betroffen sind. Hinzu kommen umweltpolitische Aufgaben übergreifender Art, für die bisher keine Zuständigkeiten bestehen. Das bezieht sich auf die volks- und finanzwirtschaftlichen Grundlagen der Umweltpolitik, auf Umweltfragen im Hinblick auf technologische Entwicklungen und auf die Gesamtentwicklung im ländlichen Raum.

Zu den Aufgabenbereichen der Gruppe I C im einzelnen:

Im Referat I C 1 "Umweltpolitik" sind die Grundsatzfragen der Umweltpolitik und der Regierungsplanung zu bearbeiten, insbesondere ist das Referat I C 1 für das Umweltprogramm Nordrhein-Westfalen federführend. Hinzu kommen Aufgabenplanungen im Ressort und die Mitwirkung bei der mittelfristigen Finanzplanung des Ressorts sowie die Koordination abteilungsübergreifender Fragen von wesentlicher Bedeutung. Umwelt-

politische Grundsatzfragen im Verhältnis zum Bund und zu anderen Ländern zählen mit zu den Aufgaben.

Das Referat I C 2 beschäftigt sich mit den "volks- und finanzwirtschaftlichen Grundlagen der Umweltpolitik". Der Aufgabenbereich umfaßt sowohl volkswirtschaftliche Fragestellungen (Gesamtrechnungen/Umweltbilanz) wie auch unternehmensbezogene Grundsatzfragen der Umweltpolitik. Finanzpolitische und sozialpolitische Bezüge der Umweltpolitik gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich.

Das Referat I C 3 ist als Koordinierungsreferat zu anderen Ressorts zuständig für "Umweltfragen im Städtebau, im Verkehr und im Energiewesen". Die genannten Bereiche werden ergänzt durch allgemeine Fragen der Umwelterziehung sowie Grundsatzfragen bei der Verwendung umweltfreundlicher Produkte.

Das Referat I C 4 "Umweltfragen der Landwirtschaft, ländlicher Raum" ist zuständig für konzeptionelle Fragen der Landwirtschaftspolitik und Naturschutzpolitik und für Entwicklungskonzeptionen für den ländlichen Raum unter Berücksichtigung des Umweltschutzes.

Die Aufgaben des Referates I C 5 beziehen sich auf umweltbezogene technologische Entwicklungen und auf die Koordinierung der Forschung. Neben den Grundsatzfragen der Umwelttechnik gehört die Förderung technologischer Entwicklungen in diesen Bereich. Das Referat verfolgt und beobachtet die Entwicklungen in der Biotechnik und in der Gentechnik.

Das Referat I C 6 "Kommunale Umweltpolitik, Umweltorganisationen und -verbände" deckt die Grundsatzfragen im weiten gesellschaftspolitischen Umfeld und im Hinblick auf die für die Umsetzung von Umweltpolitik besonders bedeutsame kommunale Ebene ab. Hinzu tritt die ressortinterne Zuständigkeit für den Landesentwicklungsbericht.

Das Referat I C 7 ist zuständig für "Landtags- und Kabinettsangelegenheiten". Hinzu kommen die ressortinterne Geschäfts-

Führung der Staatssekretärkonferenz, die Mitwirkung bei Fachministerkonferenzen (außer Umweltministerkonferenz) und die Geschäftsführung in Petitionsangelegenheiten.

1 Planstelle A 11

für das Referat III A 4

Aufgabenumfang und Arbeitsaufkommen im Referat III A 4 sind erheblich angewachsen und werden weiterhin ansteigen.

In der Abfallwirtschaft ist im Rahmen eines vorsorgenden Umweltschutzes vordringlich auf eine Vermeidung und Verwertung von Abfällen sowie auf die Fortentwicklung der Abfallbehandlungstechnologien hinzuwirken. Hierzu sind grundlegende und langfristig angelegte Handlungsrahmen und -konzepte zu erarbeiten und in einem großen Umfang Förderungsmaßnahmen vorzubereiten und durchzuführen.

Die Stelle wird benötigt für einen zusätzlichen Sachbearbeiter, der überwiegend mit folgenden Aufgaben betraut werden soll:

- Förderung von Abfallanlagen (Zuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz),
- Mittelbereitstellung für Arbeiten zur Aufstellung des Abfallbeseitigungsplanes (Kapitel 10 200, Titel 537 12),
- Mittelbereitstellung für "Untersuchungen und Versuche im Zusammenhang mit Altlasten" (Kapitel 10 200, Titel 537 13),
- Förderung von Maßnahmen zur "Sanierung von Altlasten" (Kapitel 10 050, Titel 883 10),
- Förderung von abfallwirtschaftlichen Untersuchungen (Kapitel 10 050, Titel 537 15),
- Mitwirkung bei Förderungsmaßnahmen des Bundes und anderer Ressorts des Landes.

Insgesamt sind Mittel in Höhe von 114 Mio. DM zu verwalten.

Der im Referat III A 4 bereits vorhandene Sachbearbeiter soll Verwendung finden bei der Erarbeitung

- von Handlungsrahmen und -konzepten zur Vermeidung besonders umweltrelevanter Abfälle,
- von Programmen zur Verwertung von Sonderabfällen, gewerblichen Abfällen, Siedlungsabfällen,
- von Untersuchungsprogrammen zur Fortentwicklung von Abfallbehandlungstechnologien (Aufstellung, Fortschreibung),
- von Merkblättern zu verschiedenen Bereichen der Abfallverwertung und -behandlung.
- von Richtlinien für die Überwachung von Anlagen zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Abfällen.

Umsetzung einer Stelle der Besoldungsgruppe A 11 8Bes0
von Kapitel 10 110
für das Referat IV B 1

Die Stelle wird benötigt für einen Sachbearbeiter für das Biotopschutzprogramm, für die Erstellung von Landschaftsinformationssystemen und von Arbeitsprogrammen für die LÖLF.

Der Sachbearbeiter soll auch zuständig sein für die Angelegenheiten der Landesbüros der anerkannten Naturschutzverbände; ihm soll die Organisation und Abwicklung der Naturschutztage obliegen. Er soll die Mitwirkung des Referates IV B 1 in Organisationsangelegenheiten der Höheren Landschaftsbehörden und der LÖLF vorbereiten. Des weiteren gehört zu seinen Aufgaben die Planung und Koordination neuer Umweltschutzprogramme der Landesregierung, wie das Feuchtwiesenschutzprogramm, das Uferrandstreifenschutzprogramm, das Schutzprogramm für Bachtäler. Der Sachbearbeiter soll für die umfangreichen Abstimmungsverfahren mit den verschiedenen Behörden zuständig sein.

Der im Referat IV B 1 vorhandene Sachbearbeiter soll die gesamten Haushaltsangelegenheiten der Gruppe IV B (Verwaltung

von 80 Mio. DM Haushaltsmittel 1986) erledigen. Er ist für die finanzielle Umsetzung der neuen Programme zuständig, für die in der Durchführung ein breites Instrumentarium - wie Ankauf von Flächen, Anpachtung, Gewährung von Nutzungsentschädigungen, Durchführung von Pflegemaßnahmen - vorgesehen ist. Der Sachbearbeiter hat dafür auch die haushaltsmäßigen Grundsätze vorzubereiten. Er ist des weiteren zuständig für Fragen der institutionellen Förderung von Verbänden und Vereinen und für die Bearbeitung von Prüfungsbeanstandungen des Landesrechnungshofes.

1 Planstelle der Besoldungsgruppe A 13 h.D. BBes0

ist bereits im Vollzug des Haushalts 1985 aus Kapitel 10 210 umgesetzt worden und soll mit dem Haushalt 1986 dargestellt werden.

Mit den organisatorischen Veränderungen 1985 innerhalb der Landesregierung sind eine Reihe von neuen Aufgaben auf das Ministerium übertragen worden.

Im Zuge dieser Aufgabenverlagerung stieg die Dienst- und Fachaufsicht des MURL über bislang 5.939 auf 8.558 Stellen und Bedienstete. Die Personal- und Stellenbewirtschaftung dieser Zugänge kann mit dem vorhandenen Personal des höheren Dienstes nicht mehr besorgt werden.

Umwandlung

1 Planstelle der Besoldungsgruppe A 11 BBes0

gegen Wegfall einer freien Stelle der Vergütungsgruppe IV b/V b BAT. Die Stelle IV b/V b BAT ist aus dem Epl. 07 Kapitel 07 330 im Zuge der Neuorganisation der Landesregierung verlagert worden. Sie ist erforderlich für das Referat I B 2 (Haushalt). Da für die Arbeiten im Referat I B 2 ein Beamter des gehobenen Dienstes benötigt wird, ist die Umwandlung der Angestelltenstelle in eine Planstelle geboten.

In der Abteilung V des Ministeriums werden aufgrund des gewachsenen Volumens und der politisch relevanten Bedeutung verschiedene Aufgaben von abgeordneten Beamten wahrgenommen. Insbesondere angesprochen ist hier die Durchführung der Großfeuerungsanlagen-Verordnung im Lande Nordrhein-Westfalen und der von der Landesregierung verkündete Emissionsminderungsplan für Kraftwerke der öffentlichen Energieversorgung. Neue Aufgaben, die im Umweltprogramm des Landes NRW 1983 enthalten sind, sind hinzugekommen:

- Überwachung der Anlagen nach der Störfall-Verordnung (Anlaß die Katastrophen in Bophal und Mexiko)
- Einrichtung eines Forschungsschwerpunktes Luftverunreinigungen und Waldschäden,
- Systematisierung und Ausweitung des telemetrischen Echtzeitmehrkomponentenmeßsystems (TEMES),
- Smogüberwachung.

Da es sich nicht um Aufgaben vorübergehender Natur, sondern um Daueraufgaben handelt, ist die Umwandlung folgender Abordnungsstellen in Planstellen geboten:

- 3 Stellen der Besoldungsgruppe A 14 BBes0,
- 4 Stellen der Besoldungsgruppe A 13 BBes0,
- 1 Stelle der Besoldungsgruppe A 12 BBes0,
- 2 Stellen der Besoldungsgruppe A 11 BBes0.

1.2 Stellenwegfall

1986 fallen insgesamt 2 Planstellen (1 Planstelle der Besoldungsgruppe A 15 und 1 Planstelle der Besoldungsgruppe A 11) durch Wirksamwerden von kw-Vermerken (1985) weg.

2. Leerstellen

1 Leerstelle der Bes.Gr. A 12 ist für eine nach § 85 a LBG beurlaubte Beamtin einzurichten. Die Wiederbesetzung der Planstelle ist unabweisbar geboten.

3. Stellen für beamtete Hilfskräfte - abgeordnete Beamte -

15 Hilfsstellen der Besoldungsgruppen A 15 /10), A 13 g.D. (5) für abgeordnete Beamte aus den Kapiteln 10 200, 10 210, 10 220, 10 260 und 10 410.

4. Stellen für Angestellte

4.1 Stellenzugang

1 Stelle der Vergütungsgruppe I a BAT

Mit dem Übergang des gesamten Bereichs Umwelt und Raumordnung (einschließlich Landesplanung) ist nunmehr die Bildung eines zentralen Aufgabenbereichs "Automatisierte Datenverarbeitung" im Referat I A 2, der mit einem Hilfsreferenten betraut werden soll, erforderlich.

Folgende Aufgabengebiete sind zu betreuen:

- 1) Grundsatzfragen und Rechtsfragen der automatisierten Datenverarbeitung, insbesondere Vorschriften und Richtlinien,
- 2) Gesamtplanung, Koordinierung, Steuerung und Überwachung der automatisierten Datenverarbeitung im Geschäftsbereich,

- 3) Entwicklung und Einführung von DV-Vorhaben in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen des Ministeriums,
- 4) Prüfungs- und Genehmigungsverfahren bei der Beschaffung von DV-Geräten und DV-Programmen.
- 5) Koordinierung mit dem Innenminister nach dem ADV-Organisationsgesetz,
- 6) Planung, Aufbau und Koordinierung von Datenverbund- und automatisierten Informationssystemen; Mitwirkung bei der Entwicklung von Fachinformationssystemen und Zentren zur Informationsgewinnung,
- 7) Datensicherung,
- 8) Beteiligungsverfahren nach dem Personalvertretungsgesetz bei der Einführung und Entwicklung von DV-Vorhaben,
- 9) Aus- und Fortbildung im Bereich der automatisierten Datenverarbeitung,
- 10) Mitwirkung in den Fachgremien und Projektausschüssen der Datenverarbeitung.

Inhalt und Umfang der zentralen Aufgabenstellung erfordern

- Bildung eines eigenständigen Aufgabenbereichs, wie er in anderen Geschäftsbereichen seit langem vorhanden ist,
- einen Hilfsreferenten mit Erfahrung in ADV-Organisation, konzeptioneller Arbeit bei ADV-Projekten und ADV-Technik, ein Mitarbeiter mit einer hierfür fachlich ausreichenden Kompetenz ist im Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft nicht vorhanden.

Mit dem Übergang der neuen Aufgabengebiete auf das Ministerium wurde dem Ministerium aus den entsprechenden ADV-Referaten beim Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales und beim ehemaligen Minister für Landes- und Stadtentwicklung keine Stelle übertragen. Eine lediglich formalrechtliche Behandlung der Grundsatz- und Koordinierungsaufgaben nach den ADV-Vorschriften, wie sie bisher neben anderen schwerpunktmäßig zu-

gewiesenen Aufgaben im Referat I B 5 wahrgenommen wurde, läßt sich allein schon wegen der Bedeutung der Aufgaben in dieser Form nicht mehr praktizieren.

An derzeit aktuellen, noch in der Entwicklung stehenden ADV-Projekten sind insbesondere zu nennen

- Landschaftsinformationssystem - Verarbeitung räumlicher ökologischer Daten mit kartographischen Systemen einschließlich Datenaustausch mit anderen Stellen, die räumliche Daten speichern, zur ökologischen Bewertung und Planung -
- automatisiertes Raumordnungskataster zum Zweck der Raumordnungsplanung
- Planungsdatenbank im Bereich der Landes- und Bezirksplanung mit graphischer Auswertung
- ADV-Projekt in der Gewerbeaufsicht, Emissionskataster
- ADV-Konzept Wasser und Abfall, wie Grundwasserdienst, Gewässergüteüberwachung, Einleiterüberwachung, Altlastenkataster, Niederschlagsdaten
- Flußgebietsdatenbank
- Labordatensystem in der Lebensmittelüberwachung
- Melde- und Datenbanksystem in der Lebensmittelüberwachung
- ADV-Organisation Tierseuchenkasse
- Waldschadenerhebung
- Entwicklungsabsichten u.a.: Bodenbelastungskataster, zentrales Umweltinformationssystem des Ministers für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft, Landerfassungssystem.

1 Stelle der Vergütungsgruppe VI b

für das Vorzimmer des Gruppenleiters der neuen Gruppe I C

- 1 Stelle der Vergütungsgruppe VII/VIII
für den Schreibdienst der neuen Gruppe I C

4.2 Umsetzungen

- 1 Stelle der Vergütungsgruppe VI b/VII BAT und
- 1 Stelle der Vergütungsgruppe VII/VIII BAT aus Kapitel 10 210 (Verwaltung für Agrarordnung).

Die umgesetzte Stelle der Vergütungsgruppe VI b/VII wird für den Registrator der neuen Gruppen I C benötigt. Die Stelle der Vergütungsgruppe VII/VIII soll den Schreibdienst verstärken.

- 1 Stelle der Vergütungsgruppe IV a BAT aus Kapitel 10 210
Diese Stelle wurde bereits im Vollzug 1985 umgesetzt. Die Maßnahme war zwingend erforderlich, nachdem 1 Beamtin der Bürodirektion wegen Mutterschaftsurlaub ausgeschieden war, der Dienstposten jedoch umgehend wieder besetzt werden mußte.

4.3 Stellenwegfall

- 1 Stelle der Vergütungsgruppe IV b/V b infolge Umwandlung in eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 11.
- 2 Stellen der Verg.Gr. VII/VIII - kw-Einsparung 1985 -

5. Stellen für Arbeiter

5.1 Stellenzugang

- 1 Stelle der Lohngruppe V/IV für einen Boten
Für den Botendienst im Ministerium werden 10 Stellen benötigt. Im Kapitel 10 010 sind lediglich 9 Botenstellen ausgewiesen, so daß eine weitere Stelle erforderlich ist.

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 19

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		19	1985		unterw. bes.mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 10	Staatssekretär		1	1				
B 7	Ministerialdirigent		6	6				
B 4	Ltd.Ministerialrat		14	14				
B 2	Ministerialrat		26	26				
A 16	Ministerialrat Ltd.Reg.Direktor		35	35	1			
A 15	Reg.Direktor pp.		18	18				
A 14	Oberreg.Rat pp.		12	12				
A 13	Regierungsrat pp.		13	13	1			
	Höherer Dienst zusammen:		125	125	2			
A 13	Oberamtsrat		38	38				
A 12	Amtsrat		23	23				
A 11	Reg.Amtmann pp.		20	16				
	Gehobener Dienst zusammen:		81	77				
A 9	Regierungsamtsin- spektor		2	2				
	Mittlerer Dienst		2	2				
A 5	Oberamtsmeister		1	1				
	einfacher Dienst		1	1				
	insgesamt		209	205				

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 19

Stichtag:
1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198	1985	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
Zusammen a)					
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
A 13 h.D. A 10		1	1		
Zusammen b)		1	1		
Insgesamt:		1	1		
Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.					

Ministerium für
Umwelt, Raumordnung Landwirtschaft

Anlage 3
(Angestellte)

Kapitel 10 010

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	19	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
	2	3	4	5	6
I		2	2		
I b		2	2		
I B/II a		1	1		
II a		1	1		
II a/III		6	6		
III		2	2		
III/IV a		4	4		
IV b		2	2		
IV b/V b		4	4		
V b		4	4		
V b/V c		8	8		
(V) c		9	7		
V c/VI b		13	13		
VI b		5	5		
VI b/VII		18	18		
VII/VIII		46	43		
IX a/IX b		1	1		
IX b/X		11	11		
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen		139	134		
Auszubildende					

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiche
gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Ministerium für
Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft

Anlage 4
(Arbeiter)

Dienststelle

Kapitel 10 010

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198

- Arbeiter -

Stammgruppe	Stellen für Arbeiter			
	19	1985	Istbesetzung am	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VII/VI		1	1	
VI		2	2	
V/IV		3	1	
II		3	3	
Zusammen		9	7	
auszubildende				

Anmerkung:

In Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kartal: 10-020 - Allgemeine Bewilligungen -

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt 1986	+/- 1985
Planmäßige Beamte						
Beamte Hilfs- kräfte						
Angestellte						
Arbeiter						
Titelgruppen:						
Angestellte						
Arbeiter						
insgesamt						
Beamte im Vorbereitungsdienst	165				165	165
Auszubildende					-	-

Einzelplan: 10

Kapital: 10 110 - Landesamt für Ernährungswirtschaft und Jagd
- Bereich Ernährungswirtschaft -

	Höherer Dienst	Geübener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					1986	1985	
Planmäßige Besatz	8	15	-	-	23	24	- 1
Besetzte Hilfs- kräfte	-	2	-	-	2	2	
Angestellte	2	32	14	13	61	61	
Arbeiter	-	-	-	2	2	2	
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter							
insgesamt	10	49	14	15	88	89	- 1
Besatz im Vorberufungs- dienst	-	-	-	-	-	-	
Auszubildende							

Kapitel 10 110 - Landesamt für Ernährungswirtschaft und Jagd-
- Bereich Ernährungswirtschaft

1. Planstellen

1.1 Stellenwegfall

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 infolge Umsetzung nach
Kapitel 10 010 - MURL - für Aufgaben des Naturschutzes
und der Landespflege

- Bereich Ernährungswirtschaft -

Stichtag: 1.10.1985

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 19 86

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		19	1985		unterw. bes.mit plarm. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A 16	Ltd. Reg. Direktor		1	1	-	-	-	-
A 15	Regierungsdirektor		2	2	-	-	-	-
A 14	Oberregierungsrat		3	3	-	-	-	-
A 13	Regierungsrat		2	2	-	-	-	-
			8	8	-	-	-	-
A 12	Regierungsamtsrat		2	2	-	-	-	-
A 11	Regierungsamtmann		3	3	-	-	-	-
A 10	Reg.-Oberinspektor		11	11	-	-	-	-
	insgesamt		24	24	-	-	-	-

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
 Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

- Bereich Ernährungswirtschaft **Übersicht**

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1986

Stichtag:
 1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198	1985	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
A 10	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
		2	2	0	0
Zusammen a)	-	2	2	0	0
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:					
Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.					

- Bereich Ernährungswirtschaft -

Kapitel 10 110

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198 6

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	1985	Istbesetzung am 01.10.85	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
Ia		1	1	1	
Ib		1	1	-	
IIa		2	2	1	
IIa/III		1	1	-	
III		6	6	-	
IVa		11	11	-	
IVa/IVb		1	1	-	
IVb		2	2	-	
IVb/Va		4	4	-	
IVb/Vb		5	5	-	
Vb/Vc		2	2	-	
Vc		3	3	-	
VIb		5	5	-	
Vib/VII		4	4	-	
VII/VIII		11	10	-	
IXb/X		2	2	-	
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen		61	60	2	
Auszubildende					

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Landesamt für Ernährungswirtschaft
und Jagd des Landes Nordrhein-Westfalen

- Bereich Ernährungswirtschaft -

Dienststelle

Anlage 4
(Arbeiter)

Kapitel 10 110

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1986

- Arbeiter -

Zu- hörungsgruppe	Stellen für Arbeiter			
	1985	1985	Istbesetzung am 01.10.85	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
Pauschale Fahrdienst		2	2	-
insgesamt		2	2	-
auszubildende				

merkung:

Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kontak: 10 111 - Landesamt für Ernährungswirtschaft und Jagd
 - Bereich Jagd; Forschungsstelle für Jagdkunde
 und Wildschadenverhütung -

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		/ -
					1985	1985	
Planmäßige Besatz	3	-	-	-	3	3	
Besetzte Hilfs- kräfte	-	-	-	-	-	-	
Angestellte	1	6	6	2	15	15	
Arbeiter	-	-	-	2	2	2	
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter							
insgesamt	4	6	6	4	20	20	
Besatz in Vordienstungs- dienst	-	-	-	-	-	-	
Auszubildende							

Kapitel 10 111 - Landesamt für Ernährungswirtschaft und Jagd -
- Bereich Jagd -

1. Stellen für Angestellte

1.1 Stellenumwandlung und Verlagerung innerhalb der Dienst-
arten

Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. VII/VIII BAT (Dienst-
art 03) in eine Stelle der Verg.Gr. VI b (Dienstart 04)
aufgrund tarifrechtlichen Anspruchs.

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1985

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		19 8 5	19 8 5		unterw. bes.mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A 15	Regierungsdirektor		1	1				
A 14	Oberregierungsrat		1	1				
A 13	Regierungsrat		1	1			1 (II a)	
	insgesamt		3	3	-	-	1	-

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Dienststelle

Kapitel 10 111

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1985

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	1985	1985	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
I a		1	1	-	-
II a/III		1	1	-	-
III		1	1	-	-
IV a		3	3	1 (V b)	-
IV b		1	1	-	-
V b/V c		1	1	-	-
VI b		3	3	-	-
VII		1	1	-	-
VII/VIII		3	3	-	-
vollbesch. außertarifl. Angestellte		-	-	-	-
Zusammen		15	15	1	-
Auszubildende		-	-	-	-

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Anlage (Arbeiter) 4

Kapitel 10 111

Dienststelle

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1986

- Arbeiter -

Zählgruppe	Stellen für Arbeiter			
	1985	1985	Istbesetzung am	davon unterwertig besetzt
1	2	3	4	5
V		1	1	
II		1	1	
Zusammen		2	2	-
Auszubildende		-	-	-

Anmerkung:
 Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kapital: 10 180 - Landesanstalt für Ökologie, Landschaftsentwicklung und Forstplanung -

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					1986	1985	
Planmäßige Besatz	71	28	-	-	99	96	+ 3
Besatz Hilfskräfte	2	3	-	-	5	7	- 2
Angestellte	16	51	84	1	152	145	+ 7
Arbeiter	-	-	-	5	5	5	
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter							
insgesamt	89	82	84	6	261	253	+ 8
Besatz in Vorbereitungsdienst	11	-	-	-	11	12	- 1
Auszubildende					17	17	

Kapitel 10 180 - Landesanstalt für Ökologie, Landschaftsent-
wicklung und Forstplanung -

1. Planstellen

1.1 Zugang

- 1 Stelle der Besoldungsgruppe A 13 BBes0 (hD)
für die Einrichtung eines Biotop-Katasters.

Die Landesanstalt für Ökologie, Landschaftsentwicklung und Forstplanung hat inzwischen im Werkvertrag ein landesweites Biotop-Kataster erstellen lassen.

Nunmehr ist die Fortschreibung und Aktualisierung des Katasters geboten, damit das Werk laufend den sich ändernden Gegebenheiten anpaßt und als Grundlage für Aufgaben mannigfacher Art (z.A. Planungen) seinen Wert behält.

- 2 Stellen der Besoldungsgruppe A 13 h.D.

Zwei Stellen der Bes.Gr. A 13 z.A. sollen in Planstellen umgewandelt werden, weil die Stelleninhaber 1986 zur Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit anstehen.

1.2 Stellenhebungen

Die Planstellenzugänge 1983 werden nachgeschlüsselt. Folgende Hebungen sind vorgesehen;

- 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. BBes0 nach Bes.Gr. A 14 BBes0.

2. Leerstellen

Für einen zur SPD-Fraktion beurlaubten Beamten der Bes.Gr. A 15 ist eine Leerstelle eingerichtet worden. Die Wiederbesetzung der Planstelle ist unabweisbar geboten.

3. Stellen für beamtete Hilfskräfte

3.1 Stellenwegfall

2 Stellen der Bes.Gr. A 13 z.A. für beamtete Hilfskräfte infolge Umwandlung in entsprechende Planstelle, da die Stelleninhaber 1986 die Voraussetzungen für die Anstellung erfüllen. .

4. Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

4.1 Stellenwegfall

1 Stelle A 13 (Regierungsbaureferendar) ist im Vollzug des Haushalts 1985 nach Kapitel 10 260 (Landesforstverwaltung) umgesetzt worden. Diese Umsetzung war unabweisbar und soll im Haushalt 1986 nachvollzogen werden.

5. Stellen für Angestellte

5.1 Stellenzugang

1 Stelle der Verg.Gr. I b/II a BAT für die Stadt-Biotop-Kartierung.

Das vorhandene Biotop-Kataster enthält ausschließlich Daten der Biotope in der freien Landschaft außerhalb bebauter Ortslagen. Nach dem Naturschutzgesetz sind auch die bebauten Ortslagen in Biotop-Kataster mit einzubeziehen.

Es gehört daher zu den Aufgaben der Landesanstalt für Ökologie, Landschaftsentwicklung und Forstplanung, auch die Grundlagen des Naturhaushalts in Siedlungsbereichen katastermäßig zu erfassen (Stadt-Biotop-Kataster). Da Stadt-Biotope (Einzelbäume, städtische Grünflächen, Friedhöfe, Kleingärten und Gebäude in Vorstadtbereichen als Unterschlupf für bedrohte Vogelarten) wesentlich größeren Einflüssen ausgesetzt sind, müssen Strukturen erfaßt werden, die eine möglichst

anhaltende Aussagefähigkeit besitzen. Hierfür sind unter Natur- und Artenschutzgesichtspunkten mit den unteren Landschaftsbehörden Kriterien zu erarbeiten.

1 Stelle der Vergütungsgruppe I b/II a

für die Erweiterung und Durchführung von Artenschutzprogrammen.

Zur Umsetzung des Umweltprogramms 1983 der Landesregierung sind weitere Sonderschutzprogramme des Landes wie

- das Trockenrasenprogramm
- das Wiesenschutzprogramm
- das Haselhuhnschutzprogramm
- das Weißstorchschutzprogramm

zu entwickeln. Hierfür sind die Grundlagen zu erarbeiten. Wenn die Programme fertig gestellt sind, müssen sie im Zusammenwirken mit den Landschaftsbehörden umgesetzt werden.

1 Stelle der Vergütungsgruppe I b/II a BAT

für den Aufbau eines Schwermetallkatasters (Bodenschutz).

1 Stelle der Vergütungsgruppe V c/VI b BAT

für die Einrichtung eines bodenbiologischen Labors (Bodenschutz).

Landschaftsverbrauch, aussterbende Pflanzen- und Tierarten, Schadstoffe im Grundwasser und in Nahrungsmitteln sowie das Waldsterben haben den Bodenschutz in den Vordergrund öffentlicher Aufmerksamkeit gerückt; in ihrem Umweltprogramm 1983 hat die Landesregierung deshalb den Bodenschutz zu einem Schwerpunkt ihrer Umweltpolitik erklärt und gezielte Maßnahmen angekündigt und bereits in Teilbereichen vollzogen.

Mehr als bisher kommt es darauf an, die ökologische Funktion des Bodens, seine Unvermehrbarkeit und die Grenzen seiner Belastbarkeit zu berücksichtigen.

Bestehende Freiflächen sind nicht selten durch Immissionen und andere nachträglich eingetretene Schäden im Wert erheblich gemindert.

Die Schadstoffe im Boden kommen großräumig aus Industrie, Kraftwerken und Kraftfahrzeugen vor allem über die Luft, aber auch aus der Landwirtschaft; örtlich stammen sie aus vielen zusätzlichen Quellen, namentlich aus Altablagerungen und Altlasten. Nicht oder nur schwer abbaubare Schadstoffe reichern sich im Boden an und der Säuregehalt des Bodens nimmt insbesondere durch Niederschläge ständig zu; örtliche Vegetationsschäden werden auch durch den Einsatz von Pflanzenbehandlungsmitteln sowie von Auftausalzen hervorgerufen.

Bei anhaltendem Trend stellt der Eintrag von Schadstoffen in den Boden künftig auch eine ernstzunehmende Gefahr für die Verbraucher dar.

Gemessen an den Grenzwerten der Klärschlammverordnung für die Bodenbelastung sind die Schwermetallgehalte in land- und gartenwirtschaftlich genutzten Böden lokal und regional unterschiedlich bereits überschritten. Weiterer Eintrag ist deshalb - wie bei anderen persistenten Schadstoffen - zu vermeiden.

Um die Verwaltung in die Lage zu versetzen, wirksame Maßnahmen zum Schutz des Bodens in die Wege zu leiten, ist die Aufstellung eines Schwermetallkatasters und die Einrichtung eines bodenbiologischen Labors geboten.

1 Stelle der Vergütungsgruppe V c BAT

für einen Mitarbeiter im Naturschutzzentrum.

2 Stellen der Vergütungsgruppe VII/VIII BAT

für den Schreibdienst und Bürotätigkeiten im Naturschutzzentrum.

Der Landesanstalt für Ökologie, Landschaftsentwicklung und Forstplanung sind mit dem Haushalt 1985 einige Stellen für Bedienstete für das neu eingerichtete Naturschutzzentrum zugestanden worden.

Es hat sich inzwischen erwiesen, daß noch ein Mitarbeiter (V c) für die Registratur im Naturschutzzentrum nötig ist. Dieser Mitarbeiter soll auch das zu verteilende Öffentlichkeitsmaterial ordnen und den Vertrieb leiten sowie Dia-Serien und andere Medien gegen Entgelt Interessenten zur Verfügung stellen.

Die zwei Stellen der Vergütungsgruppe VII/VIII BAT sind für den Schreibdienst vorgesehen, wobei auch einfachere Organisationsaufgaben, Terminabsprachen und Grunddienste mit erledigt werden sollen.

5.2 Stellenhebungen

- 1 Stelle der Vergütungsgruppe III nach II a BAT zur Erfüllung des Bewährungsaufstiegs nach 5 Jahren.
- 2 Stellen der Vergütungsgruppe IV a nach III/IV a zur Erfüllung des Bewährungsaufstiegs nach 4 Jahren.

Übersicht

Über die Planstellen für das Haushaltsjahr 19 85

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbesetzung	davon			
		19	1985		unterw. bes. mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 3	Präsident		1	1				
B 2	Abteilungsdirektor		1	1				
A 16	Ltd. Regierungsdir. Ltd. Forstdirektor		5	4				
A 15	Regierungsdirektor Forstdirektor Reg. Vermessungsdir.		16	15	1	2		
A 14	Oberregierungsrat Oberforstrat		21	21	4	1	1	
A 13	Regierungsrat Forstrat		24	20		3	3	
Zusammen			68	62	5	6	4	
A 13	Forstoberamtsrat		1	1				
A 12	Forstamtsrat		3	3	1			
A 11	Regierungsamtmann Forstamtmann		8	8				
A 10	Forstoberinspektor		9	9	1		2	
A 9	Regierungsinspektor Forstinspektor		7	5		2		
Zusammen			28	26	2	2	2	
Insgesamt			96	88	7	8	6	
insgesamt								

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 19⁸⁵ Stichtag:
1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198	198 5	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
A 13 z. A.		4	4	1	
A 9 z. A.		3	3	3	
Zusammen a)		7	7	4	
	b) sonstige Beamte [Beamte im einseitigen Rubestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:		7	7	4	

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen
nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1985

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	19 85	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
I b		1	1		
I b/II a		12	12		
II a		4	4		
II a/III		2	2		
III		15	15	1	
III/IV a		1	1	2	
IV a		17	17		
IV b/v a		2	2	6	
IV b/v b		5	5	2	
V a		1	1	1	
V b		4	4	3	
V b/v c		6	6	1	
V c		7	7	2	
V c/VI b		11	10	5	
VI b		15	14		
VI b/VII		13	13		
VII/VIII		28	25	1	6
VIII		1	1		1
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen		145	140	32	
Auszubildende					7

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
In Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiche
gilt für Arbeiter auf Anstellenstellen.

Dienststelle

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1985

- Arbeiter -

Stammgruppe	Stellen für Arbeiter			
	19	19 85	Istbesetzung am	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
Pauschalgr. V/IV VII/VI		2 2 1	2 2 1	1 1
<u>Saisonarbeiterstellen</u>				
BAT IIa/III (ca. 8 Monate) 27.000,-- DM			1	} bis auf 1 Stelle MTL III für 1 Monat ausgeschöpft
MTL IV (ca. 6 Monate) 10.000,-- DM			1	
MTL III (3 Monate/10.000,-- DM)			3	
Zusammen		5	5	2
Auszubildende				

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kortel: 10 190 - Landesanstalt für Immissionsschutz -

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					1985	1985	
Planmäßige Beante	57	19	-	-	76	76	
Beante Hilfs- kräfte	2	-	-	-	2	2	
Angestellte	8	93	183	2	286	271	+ 15
Arbeiter	-	-	-	36	36	36	
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter							
insgesamt	67	112	183	38	400	385	+ 15
Beante im Vorbereitungsdienst							
Auszubildende					17	17	

Kapitel 10 190 - Landesanstalt für Immissionsschutz -

1. Stellen für Angestellte

1.1 Zugang

2 Stellen der Vergütungsgruppe III/IV a BAT

Die Stellen sind zur Aufgabenerledigung im Fachrechenzentrum der Landesanstalt für Immissionsschutz erforderlich.

Die Mitarbeiter sollen eingesetzt werden

- bei der Aufstellung und Fortführung einer Datei aller relevanten Daten für Störfallbetriebe,

- beim Ausbau der Temes-Datenbank.

Der Ausbau ist geboten als Folge der Erweiterung des Meßnetzes um mindestens 20 zusätzliche Stationen zur Ausweitung der Smog-Gebiete.

Die zusätzlichen Dienstkräfte sollen bei der Software-Erstellung eingesetzt werden.

1 Stelle der Vergütungsgruppe IV a BAT

6 Stellen der Vergütungsgruppe V c/VI b BAT

- für den Betrieb von 20 neuen Temes-Stationen für den Smog-Warndienst.

Die Stationen werden eingerichtet zur Verbesserung der allgemeinen Immissionsüberwachung, speziell zur Verbesserung der Smog-Überwachung,

- für den Betrieb von 42 vorhandenen, für Temes nachgerüstete Meßstationen, damit auch diese Stationen die Qualität von Smog-Meßstationen erhalten und der Smog-Überwachung dienen können.

Die Geräteinvestitionen dafür sind inzwischen durchgeführt worden.

Wenn die Stellen nicht zur Verfügung gestellt werden, sind die Investitionen nutzlos. Die Smog-Überwachung kann dann nicht in dem geplanten Umfang erfolgen. Dem Erfordernis, Überlastungsgebiete als zusätzlich zu beobachtende Smog-Gebiete in der Smog-Verordnung auszuweisen, kann nicht entsprochen werden.

- 2 Stellen der Vergütungsgruppe I b/II a BAT
- 3 Stellen der Vergütungsgruppe IV a BAT.

Es ist beabsichtigt, in der Landesanstalt für Immissionsschutz eine Leitstelle zur Durchführung der Störfall-Verordnung einzurichten ("Leitstelle Störfallbetriebe und gefährliche Stoffe"). Hierzu ist es erforderlich, eine Datenbank aufzubauen, die die sicherheitstechnisch relevanten Daten aller Störfallbetriebe und aller verwendeten gefährlichen Stoffe enthält. Aus diesem Datenpool sind die Gewerbeaufsichtsämter zu versorgen und sachverständig durch entsprechende Spezialisten (Verfahreningenieure, Chemieverfahreningenieure, Chemieingenieure) zu beraten. Für die Beratung müssen die Stellen zur Verfügung stehen. Die zentrale Beratung ist geboten, damit eine Einheitlichkeit bei der Überwachung im Land Nordrhein-Westfalen gewährleistet ist.

1.2 Stellenhebungen

- 3 Stellen der Verg.Gr. IV a nach Verg.Gr. III und 3 Stellen der Verg.Gr. IV b nach Verg.Gr. IV a BAT.

Diese Hebungen sind tarifrechtlich geboten.

Die Tätigkeitsmerkmale haben sich in allen Fällen durch die tatsächliche Entwicklung derart geändert, daß sie den Merkmalen der höheren Vergütungsgruppe entsprechen.

1.3 Stellenverlagerung

- 1 Stelle der Verg.Gr. II a/III aus Kapitel 07 330 (Kriegsopferversorgung).

Nachdem bereits 1985 ein Bediensteter der Versorgungsverwaltung an die LIS (Bereich Fachrechenzentrum) versetzt worden ist und vorübergehend auf einer seinerzeit freien,

jedoch in 1986 entsprechend zu besetzenden Stelle aus einem anderen Aufgabenbereich geführt worden ist, sollen nunmehr die stellenplanmäßigen Voraussetzungen nachgeholt werden.

2. Stellen für Arbeiter

2.1 Stellenhebungen

20 Fahrerstellen sollen aufgrund tarifrechtlichen Anspruchs aus der Lohngruppe VI/IV MTL in die Pauschalgruppe angehoben werden.

Dienststelle

Kapitel 10 190

Stichtag: 1.10.1985

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 19

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		19	1985		unterw. bes.mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 5	Präsident der LIS		1	1	-	-	-	-
B 2	Abteilungsdirek- tor		4	4	-	-	-	-
A 16	Ltd.Reg.Gew. Direktor		1	1	-	-	-	-
A 16	Ltd.Reg.Direktor		1	1	-	-	-	-
A 15	Reg.Gewerbe- direktor		2	2	1	-	-	-
A 15	Reg.Direktor		12	12	-	-	4	-
A 14	Oberregierungs- rat		14	14	1	1	-	-
A 14	Oberregierungs- Gewerberat		4	4	-	-	1	-
A 13	Regierungsrat		13	12	-	4	2	-
A 13	Reg.Gewerberat		5	5	-	1	2	-
	Zwischensumme		57	56	2	6	6	-
A 13	Reg.Oberamtsrat		2	2	-	-	-	-
A 12	Gewerbeamtsrat		2	2	-	-	-	-
A 11	Gewerbeamtmann		5	5	-	-	1	-
A 10	Reg.Oberinspektor		1	1	-	-	-	-
A 10	Gewerbeober- inspektor		7	7	-	-	2	-
A 9	Reg.-Inspektor		2	2	-	-	1	-
	Zwischensumme		19	19	-	-	4	-
	insgesamt		76	75	2	6	10	-

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 19

Stichtag:
1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198	1985	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
A 13 RR z.A.	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
		2	2	1	-
Zusammen a)					
	b) sonstige Beamte [Beamte im einrweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:					
Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden					

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198

- Angestellte - Bl. 1

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	1985	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
		<u>Referenten (01)</u>			
Ib		1	1	1	-
		<u>Büro-, Registratur- u. Kassendienst (02)</u>			
III/IV a		1	-	-	-
IVb/Vb		2	2	-	-
Vb/Vc		2	2	1	-
Vc		4	4	-	-
VIb		2	2	-	-
VIb/VII		7	7	-	-
VII/VIII		2	2	-	-
		20	19	1	-
		<u>Vorzimmer- und Schreibdienst (3)</u>			
VIb		3	3	-	-
VII/VIII		15	14	-	-
		18	17	-	-
		<u>Fernsprechdienst (04)</u>			
VII/VIII		2	2	-	-
Zwischensumme		41	39	2	

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198

- Angestellte - Bl. 2

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	19 85	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
<u>Übertrag</u>		41	39	2	
		<u>Labor- u. Techn. Dienst (05)</u>			
Ib		2	1	1	-
Ib/IIa		3	3	3	-
IIa		4	4	-	-
III		13	13	-	-
IVa		26	25	-	-
IVb		12	11	9	-
IVb/Va		8	7	4	-
IVb/Vb		14	13	3	-
Vb/Vc		21	20	12	-
Vc		1	1	-	-
Vc/VIb		45	44	36	-
VIb/VII		46	45	5	-
VII/VIII		19	19	2	3
		214	206	75	3
Zwischen- summe		255	245	77	3

Dienststelle

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198

- Angestellte - Bl. 3

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	1985	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
	2	3	4	5	6
Übertrag		255	245	77	3
	<u>Sonstiger Dienst (06)</u>				
IVa		1	1	1	-
IVb		3	3	-	-
IVb/Vb		2	2	-	-
Vc		1	1	-	-
VIb		1	1	-	-
VIb/VII		5	5	-	-
VII/VIII		1	1	1	-
IXb/X		2	2	-	-
		16	16	2	-
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen		271	261	79	3
Auszubildende		17	16	-	-

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Dienststelle

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198

- Arbeiter -

Stammgruppe	Stellen für Arbeiter			
	19	1985	Istbesetzung am	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
IX		<u>Facharbeiter (01)</u> 5	5	-
VI/IV		<u>Fahr- und technischer Dienst (02)</u> 28	26	1
(IV)		<u>Pförtner- und sonstiger Dienst (03)</u> 3	2	-
Zusammen		36	33	1
Auszubildende				

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kapital: 10 200 - Landesanstalt für Wasser und Abfall,
- Verwaltung für Wasser- und Abfallwirtschaft

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt		+/-
					1986	1985	
Planmäßige Besatz	122	160	3	-	285	274	+ 11
Besetzte Hilfs- kräfte	1	12	-	-	13	19	- 6
Angestellte	38	368	458	3	867	856	+ 11
Arbeiter	-	-	-	155	155	155	
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter	-	-	-	80	80	80	
Insgesamt	161	540	461	238	1400	1384	+ 16
Besatz im Vorbereitungsdienst	25	32	-	-	57	57	
Auszubildende					33	33	

Kapitel 10 200 - Landesamt für Wasser und Abfall (LWA)
- Verwaltung für Wasser- und Abfallwirt-
schaft

1. Planstellen

1.1 Zugang

1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. (a)

Zur Durchführung der Gefährdungsabschätzung und dringender Sanierungsmaßnahmen bei umweltgefährdenden Altlasten fehlt es weiterhin an allgemein anerkannten Beurteilungsmaßstäben, Untersuchungsvorschriften, Anforderungen an Sanierungsmaßnahmen.

Diese sollen ab 1986 beim LWA zentral und beschleunigt erarbeitet werden. Insbesondere sollen dabei die vom Land geförderten Untersuchungen und Gutachten ausgewertet und eine Fachdatenbank "Altlasten" eingerichtet werden.

Die fachlichen Grundlagen und Auswertungen sollen in erster Linie den Kommunen im Rahmen einer allgemeinen Beratungsfunktion zur Verfügung gestellt werden.

1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. (b)

Auf der Ebene der Staatl. Ämter für Wasser- und Abfallwirtschaft wird u.a. diese Stelle benötigt, um dringende Aufgaben wahrzunehmen in den Bereichen:

- Überwachung der Errichtung von Abfallbehandlungs-,
-beseitigungsanlagen und Deponien,
- Überwachung des Betriebes von Abfallbehandlungs-,
- beseitigungsanlagen und Deponien,
- rechtliche Zulassungsverfahren (fachtechnische Stellungnahme),
- Abfallplanung (fachtechnische Stellungnahmen).

1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 (c)

Durch die von der Landesregierung 1980 angeordnete systematische Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten und die nach der Erfassung zwingend notwendigen Folge-
maßnahmen wie z.B.

- Untersuchung und Beurteilung zur Gefährdungsabschätzung
- Sanierung und Überwachung
- Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange bei der Bauleitplanung

haben die StÄWA vielfältige und umfangreiche zusätzliche Aufgaben zu erledigen. Mehr als 8.000 Altablagerungen und Altstandorte sind bisher erfaßt. Für 600 - 700 dieser Fälle sind die staatlichen Überwachungsbehörden unmittelbar zuständig, in den übrigen Fällen erwarten die Kommunen ausdrücklich die z.B. nach dem Abfallrecht gesetzlich gebotene Unterstützung.

Umwandlungen in

- 4 Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. und
- 3 Planstellen der Bes.Gr. A 10
aus entsprechenden Hilfsstellen der
Besoldungsgruppe A 13 z.A. und A 10 z.A., weil die
Stelleninhaber 1986 zur Übernahme in das Beamtenver-
hältnis auf Lebenszeit anstehen.

Umsetzung von

- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. und
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 aus Kapitel 10 210 zur
Durchführung der neuen Aufgaben im Zusammenhang mit
der Zuständigkeit für die Ausbildung zum Ver- und
Entsorger.

1.2 Stellenhebungen

Folgende Stellenhebungen sind vorgesehen:

- 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. BBes0 nach Bes.Gr. A 16 BBes0
 - 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. BBes0 nach Bes.Gr. A 15 BBes0
 - 3 Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. BBes0 nach Bes.Gr. A 14 BBes0
 - 2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. BBes0 nach Bes.Gr. A 10 BBes0
- Diese Hebungen beruhen auf der Nachschlüsselung der Stellenzugänge 1983.

1.3 Stellenwegfall

- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 BBes0
infolge Umsetzung nach Kapitel 03 310 (Regierungspräsident-Detmold). Im Vollzug des Haushalts 1985 ist eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 BBes0 vom Staatlichen Amt für Wasser- und Abfallwirtschaft Minden an das Dezernat 54 des Regierungspräsidenten Detmold umgesetzt worden. Diese Maßnahme war unabweisbar, nachdem der Innenminister mit dem Haushalt 1985 im Zuge der linearen Stellenkürzungen 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 BBes0 beim Dezernat 54.2 der Regierung Detmold eingespart hatte und die verbliebene Stellenausstattung nicht ausreichte, um die übertragenen Aufgaben ordnungsgemäß zu erledigen (z.B. Bielefeld-Brake, Bebauung einer gefährlichen Altlast mit Einfamilienhäusern)

2. Stellen für beamtete Hilfskräfte

2.1 Zugang

- 1 Stelle der Bes.Gr. A 10 z.A.
durch Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. IV b/V a.
Der techn. Angestellte erfüllt 1986 die Voraussetzungen für die Übernahme in das Beamtenverhältnis (Nachweis der vorgeschriebenen hauptberuflichen Tätigkeit).

2.2 Stellenwegfall

- 4 Stellen der Bes.Gr. A 13 z.A. und 3 Stellen der Bes.Gr. A 10 z.A. infolge Umwandlung in entsprechende Planstellen,

da die Stelleninhaber 1986 die Voraussetzungen für die Anstellung erfüllen.

3. Stellen für Angestellte

3.1 Stellenzugang

- 4 Stellen der Verg.Gr. III BAT (1 Stelle Nr. 1.1 (a),
2 Stellen Nr. 1.1 (b), 1 Stelle Nr. 1.1 (c))
- 3 Stellen der Verg.Gr. VI b/VII BAT für den Bereich
Abfallwirtschaft/Altlasten (2 Stellen Nr. 1.1 (b),
1 Stelle Nr. 1.1 (c))
- 1 Stelle der Verg.Gr. VI b/VII BAT
für einen Bediensteten, der Arbeiten durchführen soll,
die vom LWA im Rahmen der Überwachung der Abfallbeseitigung
nach § 11 des Abfallbeseitigungsgesetzes (AbfG) bei der Be-
seitigung von Sonderabfällen aus anderen Bundesländern in
Nordrhein-Westfalen zu erledigen sind. Hierbei handelt es
sich insbesondere um die Erledigung der Korrespondenz mit
den zuständigen Überwachungsbehörden (Weitergabe von Informa-
tionen, Weiterleitung von Begleitscheinen u.a.).

Die Zahl der vom LWA zu bearbeitenden Begleitscheine ist
von 2.300 in 1978 auf jetzt rd. 7.500 angewachsen. Die
starke Zunahme ist auf die Einführung der ADV beim Abfall-
nachweis in anderen Bundesländern zurückzuführen.

Beim LWA konnte bisher nur eine unzureichende Bearbeitung
dieser Begleitscheine vorgenommen werden. Hierdurch er-
gaben sich beachtliche Rückstände.

2 Stellen der Verg.Gr. III BAT

für die Einrichtung eines Dioxin-Labors beim LWA.

Ebenso wie Emissionen auf bestimmte schädliche Substanzen
zu überprüfen sind, um Mensch und Umwelt vor Gefährdungen

zu schützen (Giftunfall von Seveso), ist es dringend geboten, auch Wasser und Abfälle unterschiedlicher Herkunft auf ihre Gefährlichkeit zu untersuchen.

Unter den Stoffen in Abfällen, die zu besonders gefährlichen und gravierenden Dauerschäden führen, nimmt Dioxin einen vorderen Rang ein. Dieser Schadstoff ist nur mit besonderen wissenschaftlichen Analysemethoden in eigens dafür apparativ ausgestatteten Einrichtungen festzustellen.

Zur Untersuchung von Stoffen in Wasser und im Abfall gehören

1. die Probenahme,
2. die Probenvorbereitung,
3. die Vortrennung und
4. die instrumentelle Analyse.

Für jeden dieser Schritte sind insbesondere bei der Untersuchung von Dioxinen höchste Fachkenntnisse erforderlich. Insbesondere den Untersuchungsschritten 1 - 3 kommt entscheidende Bedeutung für das Endergebnis der Analyse zu. Selbst gut ausgestattete und gut geführte Fremdlaboratorien verfügen kaum über die hierfür unbedingt erforderlichen Kenntnisse.

Umsetzung

- 1 Stelle der Verg.Gr. IV b/V a und
- 1 Stelle der Verg.Gr. VI b/VII BAT
aus Kapitel 10 210. Das LWA ist zusätzliche Stelle für
den Ausbildungsberuf "Ver- und Entsorger".

3.2 Stellenhebungen

Folgende Höhergruppierungen sind tarifrechtlich erforderlich:

- 1 Stelle von Verg.Gr. I b BAT nach Verg.Gr. I a BAT
- 1 Stelle von Verg.Gr. III BAT nach Verg.Gr. I b/II a BAT
- 1 Stelle von Verg.Gr. II a/III BAT nach Verg.Gr. II a BAT
- 2 Stellen von Verg.Gr. III BAT nach Verg.Gr. II a BAT
- 2 Stellen von Verg.Gr. V c/VI b nach Verg.Gr. IV b/V b BAT
- 6 Stellen von Verg.Gr. V c/VI b nach Verg.Gr. V b/V c BAT
- 1 Stelle von Verg.Gr. V c/VI b nach Verg.Gr. V c BAT
- 15 Stellen von Verg.Gr. VI b/VII nach Verg.Gr. VI b BAT
- 4 Stellen von Verg.Gr. VIII nach Verg.Gr. VI b/VII BAT

Die Höhergruppierungen nach Verg.Gr. I a, I b/II a und II a sind deshalb tarifrechtlich geboten, weil sich die Tätigkeitsmerkmale durch die tatsächliche Entwicklung derart geändert haben, daß sie den höheren Vergütungsgruppen entsprechen. Die restlichen Hebungen beruhen auf Zeit- oder Bewährungsaufstiegen.

3.3 Stellenwegfall

- 1 Stelle der Verg.Gr. IV b/V a durch Umwandlung in eine Stelle der Bes.Gr. A 10 z.A. für die Übernahme eines techn. Angestellten in das Beamtenverhältnis.

4. Stellen für Arbeiter

4.1 Stellenhebungen

Folgende Stellenhebungen sind erforderlich:

- 2 Stellen aus Lohngruppe VI/IV MTL nach Lohngruppe VI MTL
 - 1 Stelle aus Lohngruppe III MTL nach Lohngruppe VI/IV MTL
 - 4 Stellen aus Lohngruppe VI/IV MTL in den Pauschaltarif.
- Alle Hebungen beruhen auf dem Ablauf vorgeschriebener Beschäftigungs- und Bewährungszeiten (Zeit- bzw. Bewährungsaufstieg).

4.2 Zugang

Infolge der Neuorganisation der Landesregierung steht dem Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft mit der Übernahme der Abteilung Raumordnung und Landesplanung vom MSWV (früher MLS) eine Botenstelle zu.

Diese Botenstelle ist im Einzelplan 02 etatisiert, weil der Botendienst der Abteilung Raumordnung und Landesplanung, die bis zur Umressortierung im Gebäude des MWMT, Haroldstr. 4, 4000 Düsseldorf untergebracht war, von der Staatskanzlei besorgt wurde. - Im Einzelplan 02 erhält eine Botenstelle einen kw-Vermerk.

Der Zugang der Botenstelle ist aus folgenden Gründen gerechtfertigt:

- 1 Bote leitet den Botendienst (Botenmeister). Er ist zuständig für den Postein- und -ausgang und für die Zentralsortierung.
- 1 weiterer Bote ist als Außenbote eingesetzt; er steht für den Boteninnendienst ebenfalls nicht zur Verfügung.

Mit den für die Botengänge verbleibenden 7 Boten ist der Innendienst nicht zu leisten. Dabei ist davon auszugehen, daß bei täglich nur drei Botengängen ein Bote lediglich 2 Etagen des Dienstgebäudes des Ministeriums, Schwannstr. 3, 4000 Düsseldorf, versorgen kann. Bei 12 Etagen im Dienstgebäude sind zur Aktenversorgung 6 Boten erforderlich. Für die "regelmäßigen" Ausfälle von neun Boten (einschließlich Botenmeister und Außenbote) bedingt durch Urlaub, Sonderurlaub, Krankheit, Kur, Zusatzurlaub für Schwerbehinderte von insgesamt 105 Tagen (9 Dienstkräfte im Durchschnitt je 45 Ausfalltage durch Urlaub, Krankheit etc.) werden zusätzlich 2 weitere Boten für den Innendienst benötigt. Dabei wird für eine Dienstkraft eine jährliche Arbeitsleistung von 210 Tagen zugrunde gelegt.

Drei Botengänge sind zur Mindestversorgung in einer obersten Landesbehörde unabdingbar. Für eine befriedigende bis gute Aktenversorgung in einem Ministerium sind täglich 4 Botengänge erforderlich.

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1986

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	davon			
		19	1985		unterw. bes. mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 5	Präsident d. LWA		1	1				
B 2	Abt. Direktor		1	1				
A 16	Ltd. Reg. Baudir.		8	7				
A 15	Reg. Baudirektor		26	26				
A 14	Oberreg. Baurat		40	40	1	-	1	
A 13	Reg. Baurat		39	39	-	5	1	
A 13	Reg. Bauoberamts- rat		8	8	-			
A 12	Reg. Bauamtsrat		29	29	1			
A 11	Reg. Bauamtmann		49	48	1	1		
A 10	Reg. Bauoberin- spektor		60	60		10	12	
A 9	Reg. Inspektor		10	10		2	6	
A 9	Reg. Amtsinspektor		2	2				
A 8	Reg. Hauptsekre- tär		1	1				
insgesamt			274	272	3	18	20	

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
 Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 19 86 Stichtag:
1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198	1985	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
A 13 Reg. Baurat z. A.		5	5	1	
A 10 Reg. Bauober- inspektor z. A.		12	9	5	
A 9 Reg.-Inspek- tor z. A.		2	2	2	
Zusammen a)		19	16	8	
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:		19			

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen
nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Verwaltung f. Wasser- u. Abfallwirtschaft

Anlage 3
(Angestellte)

Kapitel 10 200

Dienststelle

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198 6

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	1985	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
I a		7	7	2	
I b		17	17	1	
I b/II a		13	11	-	
II a		53	53	6	
II a/III		2	2	-	
III		124	121	19	
IV a		99	97	6	
IV b		4	4	-	
IV b/V a		28	27	-	
IV b/V b		20	20		
V b		31	30		
V b/V c		57	56	5	
V c		16	16	3	
V c/VI b		103	100	1	
VI b		39	38	1	
VI b/V-II		139	136	2	
VII		4	3	-	
VII/VIII		97	93	-	1
IX a/IX b		1	1		
IX b/X		2	2		
Vollbesch. außertarifi. Angestellte					
Zusammen		856	834	46	1
Auszubildende		33	30		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiche
gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Verwaltung für Wasser- und Abfall
Landesamt f. Wasser u. Abfall

Anlage (Arbeiter) 4

Kapitel 10 200

Dienststelle

Stichtag: 1.10.1985

Übersicht

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1986.

- Arbeiter -

Stufen- gruppe	Stellen für Arbeiter			
	19	1985	Istbesetzung am	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VIII a/VIII		5	5	
VIII/VII		3	3	
VII		1	1	
VII/VI		1	1	
VI		6	6	
VI/V		1	1	
VI/IV		8	8	
V/IV		9	9	
III		14	12	
II		5	5	
Pauschaltarif		102	98	1
Zusammen		155	149	
Auszubildende		---		

Anmerkung:
Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kapitel: 10.210 - Verwaltung für Agrarordnung NW -

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					1986	1985	
Planmäßige Beante	136	233	-	-	369	376	- 7
Beantete Hilfs- kräfte	4	3	7	-	14	21	- 7
Angestellte	2	532	485	17	1036	1059	- 23
Arbeiter	-	-	-	101	101	104	- 3
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter							
insgesamt	142	768	492	118	1520	1560	- 40
Beante im Vorbereitungsdienst		23	10		33	33	
Auszubildende					160	160	

Kapitel 10 210 - Verwaltung für Agrarordnung -

1. Planstellen

1.2 Stellenwegfall

4 Planstellen der Bes.Gr. A 10 BBes0 durch Wirksamwerden von kw-Vermerken.

1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 und

1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 BBes0

sind bereits im Haushaltsvollzug 1985 nach Kapitel 10 200 (Landesamt für Wasser und Abfall) für die neuen Ausbildungsaufgaben des "Ver- und Entsorgers" umgesetzt worden; sie sollen im Haushaltsplan 1986 dargestellt werden.

1 Planstelle der Bes.Gr. A 13

ist ebenfalls bereits im Vollzug 1985 nach Kapitel 10 010 (MURL) umgesetzt worden. (Begründung siehe Kapitel 10 010 Nr. 1.1).

1.3 Einsparung durch kw-Vermerke

1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 BBes0 - Einsparung 1986 -

2. Stellen für beamtete Hilfskräfte

2.1 Stelleneinsparung 1986

2 Stellen der Bes.Gr. A 13 z.A. BBes0

3 Stellen der Bes.Gr. A 10 z.A. BBes0

2 Stellen der Bes.Gr. A 9 z.A. BBes0

2.2 Einsparung durch kw-Vermerke

2 Stellen der Bes.Gr. A 10 z.A. BBes0 und
1 Stelle der Bes.Gr. A 9 z.A. BBes0 erhalten
einen kw-Vermerk - Einsparung 1986 - .

3. Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

1986 wird für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Dienstes keine Einstellungsermächtigung erteilt, da die durch Altersabgänge freiwerdenden Stellen eingespart werden müssen.

4. Stellen für Angestellte

4.1 Umsetzungen

1 Stelle der Verg.Gr. IV b/V a und
1 Stelle der Verg.Gr. VI b/VII durch Verlagerung nach Kapitel 10 200 (Landesamt für Wasser und Abfall) zur Durchführung der neuen Aufgaben, nachdem das LWA zur zuständigen Stelle für die Ausbildung zum Ver- und Entsorger bestimmt worden ist.

1 Stelle der Verg.Gr. IV a
1 Stelle der Verg.Gr. VI b/VII und
1 Stelle der Verg.Gr. VII/VIII durch Verlagerung von Kapitel 10 210 nach Kapitel 10 010 (MURL) (vgl. Kapitel 10 010 Nr. 4.2).

1 Stelle der Verg.Gr. IV a
1 Stelle der Verg.Gr. V b und
2 Stellen der Verg.Gr. V c/VI b

sollen in das Kapitel 03 310 (5 Regierungspräsidenten) umgesetzt und dort den Dezernaten 51 (Landschaft/Fischerei) zugewiesen werden, wo sie dringend benötigt werden, um

die neuen Aufgaben aus dem Programm der Landesregierung
- Feuchtwiesenschutz, Biotopschutz und Ackerwildkraut -
anzugehen.

4.2 Einsparung

3 Stellen der Verg.Gr. III	- Einsparung 1985 (2) und 1984
1 Stelle der Verg.Gr. III/IV	- Einsparung 1984 -
2 Stellen der Verg.Gr. IV a	- Einsparung 1984 -
1 Stelle der Verg.Gr. V b/V c	- Einsparung 1984 -
2 Stellen der Verg.Gr. V c/VI b	- Einsparung 1984 -
2 Stellen der Verg.Gr. VI b/VII	- Einsparung 1985 -
2 Stellen der Verg.Gr. VII/VIII	- Einsparung 1985 -
1 Stelle der Verg.Gr. IX a/X	- Einsparung 1985 -

14

4.3 Einsparung durch kw-Vermerke

Folgende Stellen erhalten einen kw-Vermerk
- Einsparung 1986 -:

5 Stellen der Verg.Gr. III
7 Stellen der Verg.Gr. IV a
2 Stellen der Verg.Gr. IV b
10 Stellen der Verg.Gr. IV b/V a
3 Stellen der Verg.Gr. IV b/V b
1 Stelle der Verg.Gr. V b
8 Stellen der Verg.Gr. VII/VIII
13 Stellen der Verg.Gr. VII/VIII
5 Stellen der Verg.Gr. IX a/X

54

5. Stellen für Arbeiter

5.1 Einsparung

- 1 Stelle der Lohngruppe II MTL - Einsparung 1985 -
- 2 Stellen Pauschaltarif - Einsparung 1985 -

5.2 Einsparung durch kw-Vermerke

Folgende Stellen erhalten einen kw-Vermerk
- Einsparung aus 1986 -

- 1 Stelle der Lohngruppe V MTL
- 6 Stellen der Lohngruppe II MTL und
- 2 Stellen Pauschaltarif

9

5.3 Stellenhebungen

- 1 Stelle von Lohngruppe IV MTL nach Lohngruppe
V/IV MTL.

Der Arbeiter hat einen tarifrechtlichen Anspruch.

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1986

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		1986	1985		unterw. bes.mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 3	Präsident		1	1				
B 2	Abt. Direktor		2	2				
A 16	Ltd.Reg.Verm.Direktor, Ltd.Reg.Direktor, Ltd.Reg.Baudirektor		20	20				
A 15	Reg.Verm.Direktor, Reg.Direktor Reg.Baudirektor		42	41				
A 14	Oberreg.Verm.Rat Oberreg.Rat, Oberreg.Baurat		50	50	1			
A 13	Reg.Verm.Rat, Reg.Rat		23	20		2		
	insgesamt		138	134	1	2		

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 19 86

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbesetzung	davon			
		19 86	19 85		unterw. bes. mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A 13	Reg. Verm. Ob. Amtsrat, Reg. Oberamtsrat, Reg. Bauoberamtsrat		22	21				
A 12	Reg. Verm. Amtsrat, Reg. Bauamtsrat, Reg. Amtsrat		47	47	1			
A 11	Reg. Verm. Amtmann, Reg. Bauamtmann, Reg. Amtmann		86	86				
A 10	Reg. Verm. Ob. Insp., Reg. Oberinspektor, Reg. Bauoberinspektor		74 *)	65	3	14	5	
A 9	Reg. Inspektor		9	9		1		
	gehobener Dienst		238	228	4	15	5	
	höherer Dienst		138	134	1	2		
	insgesamt		376	362	5	17	5	

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1986

Stichtag:
 1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198 6	198 5	Istbesetzung 01.10.1985		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
A 13		6	3	1	
A 10		6	4	4	
A 9		9	7	5	
Zusammen a)	-	21	14	10	
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:					

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1986

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	1986	1985	Istbesetzung am 01.10.1985	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
I a		1	1		
Ib / IIa		1	1		
IIa		14	13		
IIa / III		10	9		
III		202	181	15	
III/IVa		38	37	2	
IVa		186	182	90	
IV b		11	11	2	
IVb / Va		32	32	27	
IVb / Vb		17	17	6	
Vb		22	22	17	
Vb / Vc		73	71	22	
Vc		1	1		
Vc / VI b		82	80	3	
VI b		42	41		
VIb / VII		139	135	1	
VII / VIII		170	166	3	
VIII		1	1		
VIII / IXb		2	1		
IXa - X		15	13		2
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen		1059	1015	188	2
Auszubildende		153	150		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiches gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Anlage 4
(Arbeiter)

Dienststelle

Kapitel 10210

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1986

- Arbeiter -

Stufen- gruppe	Stellen für Arbeiter			
	19 86	1985	Istbesetzung am 01.10.1985	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VIII		1	-	-
VIII/VII		4	4	-
VII		6	6	3
VII/VI		3	3	1
V		2	2	-
IV		1	1	-
II		19	15	-
Pauschal- tarif		68	64	-
Zusammen		104	95	4
Auszubildende	-	-	-	

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kapitel: 10 220 - Gewerbeaufsichtsämter -

	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+/-
					1985	1985	
Planmäßige Beante	146	444	706	-	1296	1303	- 7
Beante Hilfs- kräfte	5	5	11	-	21	24	- 3
Angestellte	10	17	390	12	429	419	+ 10
Arbeiter	-	-	-	44	44	44	-
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter							
insgesamt	161	465	1107	56	1789	1790	- 1
Beante im Vorbereitungsdienst	40	90	50	-	180	115	+ 65
Auszubildende					-	-	

Kapitel 10 220 - Gewerbeaufsichtsämter -

1. Planstellen

1.1 Stellenzugang

3 Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. BBes0 gegen Wegfall entsprechender Stellen für beamtete Hilfskräfte. Die Stelleninhaber stehen 1986 zur Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit an.

1.2 Stellenhebungen

Folgende Planstellenhebungen sind vorgesehen:

- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 BBes0 nach Bes.Gr. A 16 BBes0
- 4 Planstellen der Bes.Gr. A 14 BBes0 nach Bes.Gr. A 15 BBes0
- 6 Planstellen der Bes.Gr. A 13 h.D. BBes0 nach Bes.Gr. A 14 BBes0
- 6 Planstellen der Bes.Gr. A 12 BBes0 nach Bes.Gr. A 13 g.D. BBes0
- 20 Planstellen der Bes.Gr. A 11 Bes0 nach Bes.Gr. A 12 BBes0
- 51 Planstellen der Bes.Gr. A 10 BBes0 nach Bes.Gr. A 11 BBes0
- 7 Planstellen der Bes.Gr. A 8 BBes0 nach Bes.Gr. A 9 m.D. BBes0
- 15 Planstellen der Bes.Gr. A 7 BBes0 nach Bes.Gr. A 8 BBes0
- 21 Planstellen der Bes.Gr. A 6 BBes0 nach Bes.Gr. A 7 BBes0
- 23 Planstellen der Bes.Gr. A 5 BBes0 nach Bes.Gr. A 6 BBes0

Die Hebungen ergeben sich aus der Nachschlüsselung der Stellenzugänge 1983.

1.3 Stellenwegfall

- 6 Planstellen der Bes.Gr. A 14 BBes0
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. BBes0 und
- 3 Planstellen der Bes.Gr. A 12 BBes0
infolge Umsetzung nach Kapitel 10 010 (MURL)
(Begründung siehe Kapitel 10 010 Nummer 1.1)

2. Stellen für beamtete Hilfskräfte

2.1 Stellenwegfall

3 Stellen der Bes.Gr. A 13 z.A. BBes0 infolge Umwandlung in Planstellen (vgl. 1.1).

3. Leerstellen

Für einen nach § 85 a LBG beurlaubten Beamten der Bes.Gr. A 7 ist eine Leerstelle einzurichten. Die Wiederbesetzung der Planstelle ist unabweisbar.

4. Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

4.1 Stellenzugang

Zur Deckung des Bedarfs in allen drei Laufbahnen - höherer Dienst, gehobener Dienst, mittlerer Dienst - der Gewerbeaufsichtsverwaltung ist es erforderlich, die Stellenzahl und die Einstellungsquote für Gewerbereferendare und für Anwärter von 115 auf 180 und die Zahl der Einstellungsermächtigungen von 29 auf 65 zu erhöhen.

Ein Mehrbedarf an Planstellen und an Stellen für beamtete Hilfskräfte wird hierdurch nicht eintreten.

5. Stellen für Angestellte

5.1 Stellenzugang

10 Stellen der Verg.Gr. I b/II a BAT

Zur Wahrnehmung von Aufgaben in herausragenden Aufgabengebieten, die mit hohen Risiken verbunden sind, insbesondere zur Durchführung der Störfall-Verordnung, ist die Einrichtung von 10 Stellen für Angestellte mit der Vorbildung für den höheren Dienst (Diplom-Ingenieure der Fachrichtung Verfahrenstechnik, Chemietechnik, Sicherheitstechnik, Umwelttechnik, Diplom-Chemiker) erforderlich.

Nach der Störfall-Verordnung sind Anlagen, von denen Brände und Explosionen mit der Freisetzung umweltgefährlicher Stoffe ausgehen können, einer besonderen Überwachung zu unterziehen, damit außergewöhnliche Unfälle wie in Seveso, in Bophal, in Neu-Mexiko und zuletzt in Köln-Wesseling vermieden werden.

Durch die Störfall-Verordnung werden Pflichten und Anforderungen zur Verhinderung von Störfällen und zur Begrenzung ihrer Auswirkung begründet. Die Anlagensicherheit ist zu garantieren und in einer Sicherheitsanalyse, die auf Verlangen der zuständigen Behörde zur Prüfung vorgelegt werden muß, zu dokumentieren. Die sich hieraus für die Gewerbeaufsichtsverwaltung ergebenden Aufgaben lassen sich im wesentlichen zwei Bereichen zuordnen:

a) Prüfung der Sicherheitsanalyse

Zunächst für bestehende Anlagen, dann aber auch im Rahmen von Neugenehmigungen, ist jede Sicherheitsanalyse einer Prüfung zu unterziehen.

Die Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter als zuständige Überwachungsbehörden haben alle Sicherheitsanalysen zu überprüfen, ob der Anlagenbetreiber die gesamte Anlage systematisch untersucht, die einschlägigen Sicherheitsaspekte beachtet hat und ob alle Angaben in sich plausibel sind; stichprobenartig sind zusätzlich Detailprüfungen durchzuführen. Eine Erhebung im Land Nordrhein-Westfalen hat ergeben, daß für im Zeitpunkt des Inkrafttretens der Störfall-Verordnung (1.9.1980) bestehende Anlagen insgesamt ca. 330 Sicherheitsanalysen zu überprüfen sind.

Die Prüfung von Sicherheitsanalysen im Rahmen von Genehmigungsverfahren stellt an die Behörde besonders hohe Anforderungen. Neuanlagen müssen so beschaffen und die Verfahren so gestaltet sein, daß Störfälle verhindert werden. Dazu ist es in der Regel erforderlich, die Sicherheitsanalyse im Detail auf Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Schlüssigkeit zu überprüfen.

b) Überwachungsaufgaben

Neben der Prüfung der Sicherheitsanalysen konzentriert sich die behördliche Tätigkeit auf die ständige Überwachung der in der Verordnung normierten Pflichten (Anlagen - Revisionen).

Wichtige Grundlage für diese Tätigkeit ist die Sicherheitsanalyse, die der regelmäßigen Überprüfung im Hinblick auf mögliche Veränderungen an der Anlage bedarf.

Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, daß die hohen Anforderungen der neuartigen Aufgaben einen erheblichen Einsatz des vorhandenen Personals verlangen. Damit die staatlichen Gewerbeaufsichtsämter die Aufgaben angemessen wahrnehmen können, ist in einer ersten Phase eine unverzügliche Verstärkung der staatlichen Gewerbeaufsichtsämter um zehn technische Angestellte vorzunehmen.

5.2 Stellenhebungen

Folgende Hebungen sind tarifrechtlich bedingt:

- 1 Stelle von Verg.Gr. IV b BAT nach Verg.Gr. IV a BAT
- 1 Stelle von Verg.Gr. VI b/VII BAT nach Verg.Gr. V c/VI b BAT
- 1 Stelle von Verg.Gr. VII/VIII BAT nach Verg.Gr. VI b BAT
- 1 Stelle von Verg.Gr. VI b/VII BAT nach Verg.Gr. VI b BAT
- 3 Stellen von Verg.Gr. VII/VIII BAT nach Verg.Gr. VI b/VII BAT

7

6. Stellen für Arbeiter

6.1 Stellenhebungen

- 11 Stellen von Lohngruppe VI MTL (Kraftfahrer)
in Stellen der Pauschalgruppe IV.
Diese Hebungen sind tarifrechtlich bedingt.

Gewerbeaufsichtsämter

Dienststelle

Kapitel 10 220

Stichtag: 1.10.1985

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1986

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		19	19 85		untarw. bes.mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A 16	Ltd.Reg.Gew.Rat		11	11				
A 15	Reg.Gew.Dir.		43	43				
A 14	Oberreg.Gew.Rat		55	55				
A 13	Reg.Gew.Rat		41	41				
A 13	Gew.Oberamtsrat		38	38				
A 12	Gew.Amtrrat		73	73				
A 11	Gew.Amtmann		145	145				
A 10	Gew.Oberinspektor		188	186	7	15		
A 9	Reg.Inspektor		3	3			1	
A 9	Gew.Amtsinsp.		194	191				
A 8	Gew.Hauptsekret.		190	188				
A 7	Gew.Obersekret.		173	170		1	4	
A 6	Gew.Sekretär		59	59				
A 5	Gew.Assistent		90	89		1		
Insgesamt			1303	1292	7	17	5	

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
 Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Gewerbeaufsichtsämter

Anlage 2

Kapitel 10 220

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1986

Stichtag: 1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198 5	198	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]					
A 13 Reg. Gew. Rat z. A.	8		4		
A 10 Gew. Ober- inspektor z. A.	5		2		
A 5 Gew. Assist z. A.	11		--		
Zusammen a)	- 24		6		
b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]					
Zusammen b)					
Insgesamt:					

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Gewerbeaufsichtsämter

Dienststelle

Anzahl 3
(Angestellte)

Kapitel 10 220

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198 6

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	19 85	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
IV a		6	6	2	
IV b		2	2		
IV b/V a		8	8		
IV b/Vb		1	1		
V b/V c		17	17		
V c		15	14		
VI b		14	14	1	
VI b/VII		84	84	1	
VII/VIII		260	254	2	
IX a/IX b		7	7		
IX b/X		5	5		
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen		419	412	6	
Auszubildende					

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiche gilt für Arbeiter auf Anstellenstellen.

Gewerbeaufsichtsämter

Dienststelle

Anlage 4
(Arbeiter)

Kapitel 10 220

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198 6

- Arbeiter -

Zweiggruppe	Stellen für Arbeiter			
	19	19 85	Istbesetzung am	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VII/VI		5	5	
VI		29	29	
V/IV		2	2	
II		8	5	
Zusammen		44	41	
Auszubildende				

Anmerkung:
In Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kostai: 10 260 - Landesforstverwaltung -

	Höherer Dienst	Geübener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt	
					1986	1985
Planmäßige Besatz	70	293	5	-	368	363 + 5
Besetzte Hilfs- kräfte	1	16	-	-	17	14 + 3
Angestellte	-	22	109	-	131	131
Arbeiter	-	-	-	21	21	21
Titelgruppen:						
Angestellte						
Arbeiter				752	752	752
insgesamt	71	331	114	773	1289	1281 + 8
Besatz im Vorbereitungsdienst	46	50	-	-	96	95 + 1
Auszubildende					54	50 + 4

Kapitel 10 260 - Landesforstverwaltung -

1. Planstellen

1.1 Stellenzugang

1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 BBes0 infolge Umwandlung einer Stelle der Verg.Gr. I b/II a BAT. Der aus Altersgründen ausgeschiedene Angestellte soll durch einen Laufbahnbewerber ersetzt werden, der in das Beamtenverhältnis übernommen wird.

4 Planstellen der Bes.Gr. A 9 BBes0

Planstellen und Stellen für beamtete Hilfskräfte (vgl. Nr. 2.1) sind erforderlich für Beamte des gehobenen Forstdienstes in den Forstämtern Ville, Bad Münstereifel, Wipperfürth, Eitorf, Xanten, Warendorf und Siegen-Nord.

In diesen Forstamtsbezirken haben die Arbeiten des gehobenen Forstdienstes infolge überdurchschnittlicher Waldschäden, großer Flächenzukäufe, Intensivierung der Betreuungstätigkeit von forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen und wegen Nachkriegsaufforstungen stark zugenommen.

Bei dieser Personalforderung ist das Stellendefizit aus der Personalbedarfserhebung nicht berücksichtigt, die in den Jahren 1980/81 vom Ministerium mit dem Landesrechnungshof erstellt worden ist und die einen Stellenmehrbedarf von 59 Stellen bei den unteren Forstbehörden ausweist.

Im einzelnen rühren bei den Ämtern folgende Besonderheiten zu einer Zunahme der Arbeiten:

Ville

Starke Rekultivierungsarbeiten nach Braunkohlenabbau.

Bad Münstereifel

Abschluß neuer Betriebsleitungs- und Beförsterungsverträge
größere Flächenzugänge.

Wipperfürth

Vergrößerung der Forstbetriebsgemeinschaften, besonders starke Waldschäden.

Eitorf

Größere Flächenzugänge in Forstbetriebsgemeinschaften, dadurch Zunahme von Betreuungsarbeiten.

Xanten

Starke Zunahme der Betreuungstätigkeit im Privatwald, Zunahme von Forstschutzaufgaben.

Warendorf

Starke Zunahme der Betreuungstätigkeit in Forstbetriebsgemeinschaften.

Siegen-Nord

Intensive Betreuungstätigkeit in ca. 100 Waldgenossenschaften.

2. Stellen für beamtete Hilfskräfte

2.1 Stellenzugang

3 Stellen der Bes.Gr. A 9 z.A. BBes0
Begründung siehe Ziffer 1.1

3. Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

3.1 Stellenzugang

1 Stelle für einen Forstreferendar; diese Stelle ist bereits im Vollzug des Haushalts 1985 von Kapitel 10 180 (LÖLF) nach Kapitel 10 260 verlagert worden und soll im Haushalt 1986 ausgewiesen werden.

4. Stellen für Angestellte

4.1 Stellenzugang

1 Stelle der Verg.Gr. IV b/V b kw infolge Umsetzung aus Kapitel 03 310 (Reg.Präsidenten). Der Stelleninhaber ist mit Stelle im Zuge der Auflösung des Schulkollegiums Münster von der Höheren Forstbehörde übernommen worden.

4.2 Stellenwegfall

1 Stelle der Verg.Gr. I b/II a infolge Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 13 h.D. BBes0.

5. Stellen für Auszubildende

5.1 Stellenzugang

4 Ausbildungsstellen für Bürogehilfen. Die Ausbildungskapazität läßt eine geringfügige Erhöhung der Ausbildungsstellen zu.

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 19 86

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbesetzung	davon			
		19	1985		unterw. bes. mit planm. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 2	Abt. Direktor		1	1				
A 16	Ltd. Forstdirektor		2	2				
A 15	Forstdirektor		21	19	1			
A 14	Oberforstrat		25	25	1			
A 13	Forstrat		20	19				
A 13	Forstoberamtsrat		12	11	1			
A 12	Forstamtsrat		34	33	1			
A 11	Forstamtmann		86	84	-	-	2	
A 10	Forstoberinspektor		101	101	1	-	-	
A 9	Forstinspektor		56	55	-	5	-	
A 9	Forstamtsinspektor		5	5				
	Insgesamt		363	355	5	5	2	

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.

Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 19 86 Stichtag: 1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198	1985	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
A 13 Forstrat z.A. A 9 Forstinsp. z.A.	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
		1	1		
		13	4	1	
Zusammen a)	-	14	5	1	
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)		14	5	1	
Insgesamt:					

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198 6

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	19 85	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
I b/II a		1	-		
III		1	1	1	
III/IV a		1	1		
IV a		4	4		
IV b		3	3	1	
IV b/V b		6	6	3	
V b		6	6		
V b/V c		46	45		
V c		6	6		
VI b		18	17	4	
VI b/VII		13	11	1	
VII		1	1		
VII/VIII		25	25		
Vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen		131	126	10	
Auszubildende		50	40		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleiche gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Landesforstverwaltung

Dienststelle

Anlage (Arbeiter) 4

Kapitel 10 260

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1986

- Arbeiter -

Stufen- gruppe	Stellen für Arbeiter			
	19	1985	Istbesetzung am	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VII/VI		2	2	
IV		1	1	
IV/III		3	3	
III		1	1	1
II		7	7	
Zusammen		14	14	1
Auszubildende				

Anmerkung:
Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kontal: 10 410 - Staatliche Veterinäruntersuchungsämter, Vet. MTA-Lehranstalt, Chem. Landesuntersuchungsamt NW -

	Höherer Dienst	Gebobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt	
					1956	1955
Planmäßige Besatz	46	4	-	-	50	50
Staatliche Hilfs- kräfte	4	-	-	-	4	4
Angestellte	17	52	167	2	238	238
Arbeiter				45	45	45
Titelgruppen:						
Angestellte						
Arbeiter						
insgesamt	67	56	167	47	337	337
Besatz im Vorbereitungsdienst	20	-	-	-	20	20
Auszuverlässige					23	27 - 4

Kapitel 10 410 - Staatliche Veterinäruntersuchungsämter;
Vet.-MTA Lehranstalt,
Chemisches Landesuntersuchungsamt NW -

1. Stellen für Angestellte

1.2 Stellenhebungen

1 Stelle der Vergütungsgruppe V c/VI b BAT nach Vergütungsgruppe V b/V c BAT

1 Stelle der Vergütungsgruppe VI b/VII BAT nach Vergütungsgruppe V c/VI b BAT

Die Hebungen sind tarifrechtlich bedingt (Zeitaufstieg).

2. Stellen für Auszubildende

2.1 Stellenwegfall

Der Versuch bei den Staatlichen Veterinäruntersuchungsämtern u.a. Biologielaboranten auszubilden, muß wegen der fehlenden Anerkennung als Ausbildungsbehörde für diesen Beruf aufgrund mangelhafter fachlicher Ausbildungsmöglichkeiten als gescheitert angesehen werden. Nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung ist u.a. ein 6-monatiger Spezialkursus - Phytopathologie, Schädlingskunde und Pflanzenschutz - zu durchlaufen. Dieser Kursus kann mit dem vorhandenen Fachpersonal mangels entsprechender Ausbildung nicht durchgeführt werden.

Die 4 Ausbildungsstellen können daher in die Landesforstverwaltung verlagert werden.

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1986

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	davon			
		1985	1986		unt. w. bes. mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A 16	Ltd. Reg. Vet. Dir.		2	2				
A 15	Reg. Vet. Dir.		13	12	2			
A 14	Oberreg. Vet. Rat		19	17		2	1	
A 13	Reg. Vet. Rat		12	10		3	4	
A 12	Reg. Amtsrat		1	1	1			
A 11	Wein- u. Spiri- tuosenkontrol- leur		3	3			1	
Insgesamt			50	45	3	5	6	

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Über die beamteten Hilfskräfte für das Haushaltsjahr 1986

Stichtag: 1.10.1985

Bes.-Gruppe bzw. Bezeichnung (Jede Gruppe ist besonders aufzuführen)	Stellen für beamtete Hilfskräfte			davon	
	198	198 5	Istbesetzung		
				Angestellte	Arbeiter
	a) Beamte zur Anstellung (z. A.) [Regierungsräte (z. A.), Inspektoren (z. A.), Assistenten (z. A.) usw.]				
A 13 Reg. Vet. Rat z. A.		4	4	4	
Zusammen a)		4	4	4	
	b) sonstige Beamte [Beamte im einstweiligen Ruhestand, Beamte, die von anderen Behörden (Kapiteln) zur Hilfeleistung abgeordnet oder beurlaubt sind usw.]				
Zusammen b)					
Insgesamt:		4			

Die beamteten Hilfskräfte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden

Dienststelle

Vet.MTA-Lehranstalt

10 4 0
Kapitel

Übersicht

Stichtag: 1.10.1986

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1986

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19	19 85	Istbesetzung am	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
I a/I b		13	13		
I b/II a		4	4		
III/IV a		3	3		
IV a		3	3	2	
IV b		1	1		
IV b/V a		1	1		
IV b/V b		43	40	1	
V b		1	1	1	
V b/V c		36	35	10	
V c		11	11	1	
V c/VI b		41	41	3	
VI b		12	12	2	1
(VI b/VII		23	23	3	-
VII		1	1	-	-
VII/VIII		43	43	-	1
VIII		1	1	-	
IX b/X		1	1	-	
allbesch. außertarifl. angestellte					
zusammen		238	234	23	2
auszubildende		27	25		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
1 Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleich-
gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Staatl. Vet. Untersuchungsämter
Chem. Landesuntersuchungsamt
Vet. MTA-Lehranstalt

Dienststelle

Anlage (Arbeiter) 4

Kapitel 10 410

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 198 6

- Arbeiter -

Stufen- gruppe	Stellen für Arbeiter			
	19	19 85	Istbesetzung am	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VIII/VII		1	1	
VII/VI		6	6	
VI		9	9	4
VI/IV		24	24	
IV		1	1	
Pauschal- tarif		4	4	
Zusammen		45	45	4
Auszubildende		--		

Anmerkung:

zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan: 10

Kapital: 10 460 - Nordrhein-Westfälisches Landgestüt -

	Höherer Dienst	Gebobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 1986	1985
Planmäßige Beate	1	1	10	53	65	66 - 1
Beate Hilfs- kräfte	-	-	-	-	-	-
Angestellte	1	-	5	-	6	6
Arbeiter	-	-	-	7	7	7
Titelgruppen:						
Angestellte						
Arbeiter						
insgesamt	2	1	15	60	78	79 - 1
Beate in Vorbereitungsdienst						
Auszubildende					16	16

Kapitel 10 460 - Nordrhein-Westfälisches Landgestüt -

1. Planstellen

1.1 Stellenwegfall

1 Planstelle der Besoldungsgruppe A 3 8Bes0 durch
Wirksamwerden eines kw-Vermerks - Einsparung 1985 -

Dienststelle

Kapitel 10460

Stichtag: 1.10.1985

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 1985

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	d a v o n			
		1986	1985		unterw. bes.mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A 16	Landstallmeister und Direktor der Deutschen Reit- schule	-	1	1	-	-	-	-
		-	1	1	-	-	-	-
A 12	Regierungsamtsrat	-	1	1	-	-	-	-
		-	1	1	-	-	-	-
A 9	Erster Hauptsat- telmeister	-	1	1				
A 8	Hauptsattel- meister	-	1	1				
A 8	Hauptsekretär	-	1	1				
A 7	Obersattelmeister	-	2	1	-	-	1	-
A 8	Obersattelmeister	-	4	4	3	-	-	-
A 5	Sattelmeister	-	1	1	1	-	-	-
		-	10	9	4	-	1	-
A 5	Landgestüthaupt- wärter	-	27	26	-	-	-	-
A 4	Landgestütüber- wärter	-	22	7	2	-	-	13
A 3	Landgestütwärter	-	5	-	-	-	-	-
		-	54	33	2	-	-	13
	insgesamt	-	66	44	6	-	1	13

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Dienststelle

Kapitel 10460

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1985

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	1986	19 85	Istbesetzung am 01.10.1985	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
I		1	1	1	
Vb/Vc		1	1	-	
V Ib		2	2	-	
V Ib/VII		2	1		
			(2. Stelle unter- liegt der Stellenbesetzungs- sperre)		
vollbesch. außertarifl. Angestellte					
Zusammen		6	5	1	
Auszubildende		-	-	-	

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleich-
gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Nordrhein-Westfälisches
Landgestüt Warendorf

Anlage 4
(Arbeiter) 7

Dienststelle

Kapitel 10460

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1985

- Arbeiter -

Stammgruppe	Stellen für Arbeiter			
	1986	1985	Istbesetzung am	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
VII		1	-	
VI		4	2	
II		1	1	
Zusammen		6	3	
Auszubildende				

Anmerkung:

Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Einzelplan 10

Kapitel: 10 510 - Landesanstalt für Fischerei -

	Höherer Dienst	Geübener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	insgesamt		+ / -
					1966	1965	
Planmäßige Beamte	3	-	-	-	3	3	
Beamtete Hilfskräfte	-	-	-	-	-	-	
Angestellte	2	5	13	-	20	20	
Arbeiter	-	-	-	3	3	3	
Titelgruppen:							
Angestellte							
Arbeiter							
insgesamt					26	26	
Beamte im Vorbereitungsdienst					-	-	
Auszubildende					5	5	

Kapitel 10 510 - Landesanstalt für Fischerei -

1. Stellen für Angestellte

1.2 Stellenhebungen

1 Stelle der Vergütungsgruppe V b/V c BAT nach Vergütungsgruppe IV b/V b BAT aufgrund tarifrechtlichen Anspruchs (Bewährungsaufstieg).

Landesanstalt für Fischerei
Nordrhein-Westfalen

Kapitel 10 510

Stichtag: 1.10.198

Übersicht

über die Planstellen für das Haushaltsjahr 19 85

Bes. Gruppe	Amtsbezeichnung	Planstellen		Istbe- setzung	davon			
		19 85	19		unterw. bes.mit plann. Beamten	beamtete Hilfskr.	Angest.	Arbei
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A 14	Oberregierungsrat	2		2				
A 13	Regierungsdirektor	1		1				
	insgesamt	3		3				

Anmerkungen: Zu Sp. 3-9: Für die Laufbahnen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes sind jeweils Zwischensummen zu bilden.
 Zu Sp. 5: Die planmäßigen Beamten sind auf den Planstellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden. Gleiches gilt für die auf Planstellen geführten beamteten Hilfskräfte, Angestellte und Arbeiter.

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1985

- Angestellte -

Vergütungs- gruppe	Stellen f. Angestellte			davon	
	19 85	19	Istbesetzung am 01.10.1985	unterwertig besetzt m. Ange- stellten	besetzt mit Arbeitern
1	2	3	4	5	6
BAT Ib/IIa	2		2		
BAT III/IVa	2		1		
BAT IVb/Vb	2		2		
BAT Vb/Vc	3		3		
BAT Vc/VIb	6		6		
BAT VIb/VII	3		3		
BAT VII/VIII	2		2		
Vollbesch. außertarifi. Angestellte					
Zusammen	20		19		
Auszubildende	5		4		

Bei außertariflichen Angestellten sind Beschäftigungen und Vergütungsgrundlage anzugeben.
Zu Spalte 4: Angestellte sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden; gleich-
gilt für Arbeiter auf Angestelltenstellen.

Landesanstalt für Fischerei
Nordrhein-Westfalen

Anlage 4
(Arbeiter)

Kapital 10 510

Übersicht

Stichtag: 1.10.1985

Über die nichtbeamteten Kräfte für das Haushaltsjahr 1985

- Arbeiter -

Kategorie	Stellen für Arbeiter			
	19 85	19	Istbesetzung am 01.10.1985	davon unter- wertig besetzt
1	2	3	4	5
III	1		1	
II	2		1	
Zusammen	3		2	
Auszubildende	-		-	

Anmerkung:
Zu Spalte 4: Arbeiter sind auf den Stellen nachzuweisen, auf denen sie geführt werden.

Aufgliederung
des Personals 1986 gegenüber 1985

Kap.	Titel 42210	Titel 42210	Titel 42220	Titel 42510	Titel 42610	Gesamt 1986	Gesamt 1985
	Beamte	beamtete Hilfskräfte	Beamte im Vor- bereit. Dienst	Ange- stellte	Arbei- ter		
10010	226	-	-	142	10	378 (+ 21)	357
10020	--	-	165	-	-	165	165
10110	23	2	-	61	2	88 (- 1)	89
10111	3	-	-	15	2	20	20
10180	99	5	11	152	5	272 (+ 7)	265
10190	76	2	-	286	36	400 (+ 15)	385
10200	285	13	57	867	235	1457 (+ 16)	1441
10210	369	14	33	1036	101	1553 (- 40)	1593
10220	1295	21	180	429	44	1969 (+ 64)	1905
10260	368	17	96	131	773	1385 (+ 8)	1377
10410	50	4	20	238	45	357	357
10460	65	-	-	6	7	78 (- 1)	79
10510	3	-	-	20	3	26	26
	2.862	78	562	3.383	1.263	8148 (+ 89)	8.059